

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 43 (1925)
Heft: 226

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 20.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 29. September
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 29 septembre
1925

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen
Mittellungen und Dokumente · Wirtschaftsberichte

Suppléments
Communications et documents · Rapports économiques

Supplementi
Comunicazioni e documenti · Rapporti economici

N° 226

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 20.30, halbjährlich Fr. 10.30, vierteljährlich
Fr. 5.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preise einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgehaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.30, un semestre fr. 10.30, un trimestre
fr. 5.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 226

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. /
Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio.

Mittellungen — Communications.
Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Mittellungen und Dokumente N° 79 — Communications et documents N° 79
Comunicazioni e documenti N° 79

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten, angeblich abbezahnten Kaufschuldbriefes für Fr. 200 auf Magdalena geb. Frei, Ehefrau des Rudolf Steiner, a. Förster, Hs. Ulrichen Sohn, von Eschenmosen, bevormundet mit Johannes Hiltbrand, a. Präsidenten Sohn, allda, zu Gunsten des Abraham Ris in Zürich, d. 14. Juli 1886 (gegenwärtiger Eigentümer des Unterpfandes: Heinrich Bosshard, Heinrichen sel., in Eschenmosen-Bülach; letzter bekannter Gläubiger: Jakob Meier, Fabrikarbeiter, in Eschenmosen-Bülach), oder wer sonst über das Schicksal des Titels Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen einem Jahr von heute an bei der Gerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst angenommen würde, der Titel sei nicht mehr vorhanden und dessen Löschung angeordnet würde. (W 446*)

Bülach, den 26. September 1925. Kanzlei des Bezirksgerichtes.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten, am 1. Februar 1909 abbezahnten Schuldbriefes für Fr. 712 auf Beda Malzacher, z. Kreuz in Bülach, zu Gunsten des G. Rieser, Vorsteher, in Trüllikon, und Johannes Güttinger, in Weiningen (Thurgau), d. d. 29. Januar 1900 (letzter bekannter Gläubiger: die Thurg. Hypothekbank in Frauenfeld; letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche; gegenwärtige Eigentümer des Unterpfandes: die Erben des Otto Malzacher, z. Kreuz, in Bülach), oder wer sonst über das Schicksal der Schuldurkunde Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist von heute an bei der Bezirksgerichtskanzlei Bülach zu melden, unter der Androhung, dass dieselbe sonst als nicht mehr bestehend betrachtet und im Grundprotokoll gelöscht würde. (W 447*)

Bülach, den 26. September 1925. Kanzlei des Bezirksgerichtes.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten, angeblich abbezahnten Schuldbriefes für Fl. 50 auf Johannes Zander, Stadtknechts Tochtermann, in Bülach, zu Gunsten seines Vetter-Götts Johannes Bänninger, in Bachenbülach, d. d. 28. Februar 1798 (letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche; gegenwärtiger Schuldner und Pfanddeingetümer: Konrad Meier, geb. 1890, Architekt, in Bülach), oder wer sonst über das Schicksal desselben Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist von heute an bei der Bezirksgerichtskanzlei Bülach zu melden, unter der Androhung, dass sonst die vermisste Urkunde als nicht mehr bestehend betrachtet und im Grundprotokoll gelöscht würde. (W 448*)

Bülach, den 26. September 1925. Kanzlei des Bezirksgerichtes.

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 18. September 1925 wurde das Certifikat über 10 Aktien der Schweiz. Bindfadenfabrik in Flurlingen Nr. 7581—7590 als kraftlos erklärt. (W 444)

Andelfingen, den 28. September 1925.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Ruckstuhl.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Weinfelden vom 26. September 1925 wird der allfällige Inhaber der vermissten Obligation Nr. 247264 der Thurg. Kantonalbank in Weinfelden, d. d. 5. Juni 1923 per Fr. 5000, lautend auf Josepha Koch, in Obersommerli, mit Zinscoupons à 4% per 31. Dezember 1925 ff., hiermit aufgefordert, seine Rechte an diesem Titel innerhalb der Frist von 3 Jahren bei der unterzeichneten Gerichtskanzlei geltend zu machen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt würde. (W 445*)

Amriswil, den 28. September 1925. Gerichtskanzlei Weinfelden.

Der allfällige Inhaber des vermissten Talons zum Fr. 1000 Stammanteil Nr. 11055 auf die Schweizerische Volksbank in Wetzikon, oder wer sonst über denselben Auskunft zu erteilen vermag, wird aufgefordert, binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vom Vorhandensein desselben dem unterzeichneten Gerichte Anzeige zu erstatten, bzw. ihn vorzulegen, ansonst er kraftlos erklärt würde.

Hinwil, den 28. September 1925. (W 449*)

Das Bezirksgericht.

Es wird eine Untersuchung eingeleitet behufs Auffindung im Falle der Erfolglosigkeit die Nichtigkeitserklärung und eine zweite Ausstellung der

nachbezeichneten Aktien der Aktien-Lastwagen-Gesellschaft in Kerzers zu ver-langen: Nr. 1, 3, 4, 5 und 6 lautend auf Johann Rudolf Notz, Samuels sel., Restaurateurs, in Kerzers, Nr. 7 lautend auf Maria Magdalena Notz, Ehefrau des Johann Rudolf, Restaurateurs, in Kerzers, Nr. 8 lautend auf Anna Maria Notz, Tochter des Johann Rudolf, Restaurateurs, in Kerzers, Nr. 9 lautend auf Johann Samuel Notz, Sohn des Johann Rudolf, Restaurateurs, in Kerzers, Nr. 10 lautend auf Johann Rudolf Notz, Sohn des Johann Rudolfs, Restaurateurs, in Kerzers.

Einsprachen gegen dieses Begehren müssen der Gerichtsschreiberei des Seebezirks in Murten, innert Jahresfrist von der ersten Bekanntmachung an, eingereicht werden. (W 450*)

Murten, den 28. September 1925.

Der Gerichtspräsident: Dr. Emil Ems.

Il est ouvert une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès, d'obtenir l'annulation et une seconde expédition du titre ci-après:

Dotation du 9 décembre 1916, not. Dr. Emile Ems, faisant en faveur de Henri Zosso, à Lyon, contre Jean-Louis Zosso, conseiller communal, de et à Courmoullins, du capital de fr. 670 et grevant les art. 424, 475, 578 B, 578 C, 580 D, 580 B, 580 C et 578 D du cadastre de Courmoullins.

Les oppositions à cette demande devront être adressées au greffe du tribunal du Lac à Morat, dans un délai d'une année dès la première publication. (W 451*)

Morat, le 28 septembre 1925.

Le président: Dr. Emile Ems.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Tabak, Zigarren und Rauchtutensilien. — 1925. 21. September. Inhaber der Firma Johann Müller, in Wald, ist Johann Müller, von und in Wald. Handel in Tabak, Zigarren und Rauchtutensilien. Bahnhofstrasse.

25. September. Unter der Firma Hellmann Strumpfhaus Aktiengesellschaft gründet sich, mit dem Sitz in Zürich, eine Aktiengesellschaft, welche den Handel in Strumpfwaren, Bonneterie und Handschuhen zum Zwecke hat. Die Gesellschaft kann sich auch bei andern Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen und kann Filialen errichten. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 19. September 1925 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Uebertragung der Aktien bedarf der Zustimmung des Verwaltungsrates der Gesellschaft. Die Gesellschaft übernimmt mit Wirkung ab 21. August 1925 das von Hermann Josef Hellmann unter der Einzelfirma «Hellmann» in Basel betriebene Geschäft in Strumpfwaren, Bonneterie und Mererie mit allen Aktiven und Passiven, wie sie in der Uebernahmehilanz per 21. August 1925 festgesetzt sind. Die Aktiven werden zum Preise von Fr. 106,934.61 übernommen; die übernommenen Passiven helaufen sich auf Fr. 40,094.21. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 66,840.40 erhält der Inhaber der Firma Hellmann 15 Aktien der Gesellschaft von je Fr. 1000 zum Parikurse; ferner Fr. 5000 in bar. Den Rest mit Fr. 46,840.40 wird die Aktiengesellschaft Herrn Hellmann schuldig, verzinslich zu 6% per annum und kreditrischerseits während 5 Jahren unkündbar. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bezeichnen. Dem Verwaltungsrat, aus 1—2 Mitgliedern bestehend, steht die Vertretung der Gesellschaft nach aussen zu. Er besteht aus Hermann Josef Hellmann, Kaufmann, von Neuchâtel, wohnhaft in Basel. Der Verwaltungsrat bestimmt, wer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt und bestimmt die Art und Form der Zeichnung. Zurzeit führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift das einzige Mitglied des Verwaltungsrates Hermann Josef Hellmann. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 31, Zürich 1.

Agentur und Kommission. — 26. September. Die Firma Carl Hintze, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 96 vom 23. April 1919, Seite 690), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 8, Forchstrasse 109.

Lebensmittelfarben und Essenzen. — 26. September. Die Firma Thorer & Senn, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1925, Seite 1261), Lebensmittelfarben und -Essenzen, Gesellschafter: Hans Thorer und Leo Senn, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und dahingehender Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Import und Export. — 26. September. Die Firma Max Koch, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 278 vom 25. November 1916, Seite 1787), Import und Export, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Immobilien-gesellschaft. — 26. September. Genossenschaft Union, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 184 vom 11. August 1925, Seite 1385). Die beiden bisherigen Vorstandsmitglieder Hermann Brigel-Hess, in Zürich 8, und Jakob Buser, in Zürich 6, führen nunmehr ebenfalls Kollektivunterschrift und zwar unter sich oder je mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder.

Immobilien-gesellschaft. — 26. September. Unter der Firma Genossenschaft Mühlfeld Zürich hat sich, mit Sitz in Zürich, am 16. September 1925 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb und die Veräusserung von Liegenschaften, sowie alle sonstigen Geschäfte des Im-

mobilienvorkehr. Das Genossenschaftskapital zerfällt in auf den Namen lautende Anteilscheine zu je Fr. 500. Jeder Genossenschafter hat mindestens einen Anteilschein zu zeichnen und bar einzubezahlen oder zu erwerben. Als Mitglied kann durch Mehrheitsbeschluss der Generalversammlung jede natürliche oder juristische Person aufgenommen werden, die sich unter Anerkennung der Statuten beim Vorstand schriftlich anmeldet und mindestens einen Anteilschein zeichnet und bar einbezahlt oder erwirbt. Der Austritt aus der Genossenschaft kann je auf Ende eines Geschäftsjahres (30. Juni) stattfinden auf vorangegangene, sechsmonatige schriftliche Kündigung hin. Mit dem Austritt erlöschen alle Ansprüche auf das Genossenschaftsvermögen, sofern die Anteilscheine nicht mit Zustimmung der Generalversammlung auf einen Dritten übertragen werden, der bereits Mitglied der Genossenschaft ist oder als Mitglied aufgenommen wird. Die Mitgliedschaft erlischt ferner zufolge Ausschlusses. Ausgeschlossene Mitglieder haben Anspruch auf einen ihrer Beteiligung entsprechenden Anteil am Genossenschaftsvermögen, der jedoch höchstens 120 % des Nominalwertes betragen darf. Mit dem Tod erlischt die Mitgliedschaft. Die Erben eines Genossenschafter sind jedoch berechtigt, einen der Generalversammlung genehmen Nachfolger zu bezeichnen, der an Stelle des Verstorbenen in seine Mitgliederrechte eintritt. Verweigert die Generalversammlung die Genehmigung, so sind die Erben berechtigt, die Anteilscheine einem andern Genossenschafter zu veräußern, ohne dass eine Genehmigung der Generalversammlung erforderlich wäre. Statt dessen können sie Auszahlung des Wertes der Anteilscheine verlangen im Sinne von §§ 6 und 7 der Statuten. Am Gesamtvermögen der Genossenschaft partizipieren die Genossenschafter pro Rata ihres Besitzes an Anteilscheinen gegenüber der Gesamtzahl der ausgegebenen Anteilscheine. Die Uebertragung der Anteilscheine ist stets nur mit Genehmigung der Generalversammlung zulässig. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen von Art. 656 O. R. massgebend. Die Generalversammlung kann alle ihr gutschneidenden Abschreibungen und Reservestellungen beschliessen. Eine allfällige Gewinnverteilung erfolgt im Verhältnis des Betrages der Anteilscheine gemäss Beschluss der Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von drei Mitgliedern und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen Einzelunterschrift namens der Genossenschaft. Zurzeit besteht der Vorstand aus: August Gattiker-Sautter, Kaufmann, von und in Richterswil, Präsident; Albert Vogt, Industrieller, von Grenchen (Solothurn), in Bern, und Hans Gattiker-Vogt, Konfiseur, von Richterswil, in Zürich 2. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 39, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1925. 28. September. Aus dem Vorstande der Oberrargauischen Obstverwertungsgenossenschaft Madiswil, in Madiswil (S. H. A. B. Nr. 94 vom 11. April 1921, Seite 721 und dortige Verweisung), sind ausgeschieden der Präsident Jakob Ledermann und die Beisitzer Johann Geiser, Alfred Schürch, Hans Zulauf, Jakob Käser und Jakob Jäggi. An ihre Stelle wurden in den Hauptversammlungen vom 13. Mai 1923, 21. Oktober 1923 und 11. Oktober 1924 gewählt: als Präsident: Fritz Ledermann, Landwirt, bei der Käseerei, von und in Madiswil, bisheriger Beisitzer, und als Beisitzer: Walter Hirsbrunner, von Sumiswald, Wirt zur Brauerei in Madiswil; Fritz Leuenberger, Posthalter, von und in Leimiswil; Hans Fischer, von Utzenstorf, Landwirt, in Leimiswil; Johann König, Lehrer, von und in Madiswil; Fritz Meyer, von Reisiswil, Landwirt, in Kleindietwil; Paul Morgenthaler, Gemeindeschreiber, von und in Ursenbach. Sodann wurde in der Hauptversammlung vom 11. Oktober 1924 der Vorstand um zwei Beisitzer erweitert und als solche neu in den Vorstand gewählt: Fritz Fuhrmann, Landwirt, von und in Oeschenbach, und Jakob Fuhrmann, von Oeschenbach, Landwirt, in Auswil. Der Geschäftsführer Fritz Derendinger ist zurückgetreten; an dessen Stelle wurde als neuer Geschäftsführer gewählt: Fritz Güdel, Kaufmann, von und in Madiswil. Namens der Genossenschaft zeichnen der Präsident und der bisherige Sekretär Rudolf Flückiger kollektiv zu zweien, der Geschäftsführer einzeln.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Bahnhofrestaurant. — 1925. 26. September. Die Firma F. Schneider-Ingold, in Belp (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1917, Seite 1659), wird wegen Todes des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Bern

25. September. Die Käseereigenossenschaft Riedbach, mit Sitz in Riedbach, Gemeinde Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 220 vom 20. September 1923, Seite 1790 und dortige Verweisungen), hat in der Hauptversammlung vom 25. April 1925 am Platze des ausgetretenen Kassiers Friedrich Thomet, dessen Unterschrift erloschen ist, neu gewählt als Kassier und Vizepräsident: Werner Thomet, Friedrichs Sohn, von Wohlen, Landwirt, in Riedbach. Die übrigen Vorstandsmitglieder sind bestätigt worden. Präsident oder Vizepräsident mit Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Hadern und Industrieabfälle. — 25. September. Ernst Schneberger, von Langenthal, und Willy Wytttenbach, von Goldwil, beide in Bern, haben unter der Firma Schneberger & Wytttenbach, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 8. August 1925 ihren Anfang nahm. Handel in Hadern und Industrieabfällen, Sickingerstrasse-Spitalackerstrasse 63.

Zimmerei und Schreinerei. — 26. September. Inhaber der Firma Jakob Aegeter, in Zollikofen, ist Jakob Aegeter, von Langnau i. E., in Zollikofen. Zimmerei und Schreinerei, Kirchhaldenstrasse 258.

Bureau Büren a. A.

Spezerei- und Tuchhandlung. — 26. September. Inhaber der Firma Bendicht Aebi, in Waltwil bei Wengi, ist Bendicht Aebi, von Oberburg, in Waltwil bei Wengi. Spezerei- und Tuchhandlung.

Bureau Interlaken

Hotel und Pension. — 26. September. Inhaberin der Firma Rosina Amacher-Brunner, in Grindelwald, ist Rosina Amacher geb. Brunner, Ferdinands sel. Witwe, von Wilderswil, in Grindelwald. Betrieb des Hotel und Pension Schweizerheim.

Bureau de Porrentruy

24 septembre. La société coopérative Syndicat des producteurs de lait de Fontenais, à Fontenais (F. o. s. d. c. du 20 avril 1912, n° 101, page 701, et du 13 juillet 1921, n° 173, page 1424), a, dans sa assemblée du 25 février 1925, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé et constitué comme suit: président: Justin Voisard, fils de Jules, cultivateur, originaire de Fontenais; vice-président: Louis Coeudevez, cultivateur, originaire de Courchavon; secrétaire-caissier: Joseph Voisard, fils de Charles,

originaire de Fontenais; assesseurs: Jacob Marti, cultivateur, originaire de Rapperswil (Berne), et Léon Voisard, fils de Xavier, aussi cultivateur, originaire de Fontenais; tous nouveaux et demeurant à Fontenais. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire-caissier ou du vice-président et du secrétaire-caissier. La signature confiée en son temps à: Joseph Duval, Gottfried Hadorn et Paul Gigon est éteinte et radiée. Justin Gigon et Sylvain Voisard, les deux assesseurs, ne font plus partie du comité.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Bahnhofbuffet. — 26. September. Inhaber der Firma Fritz Schlettli-Mohersteg, in Spiez, ist Fritz Schlötti, von Zweisimmen, wohnhaft in Spiez. Betrieb des Bahnhofbuffet Spiez.

Schlosserei und Installationen; Baumaterialien, Kohlen. — 26. September. Eduard Zimmermann, von Trasadingen (Schaffhausen), und Ernst Wysscnbach, von Guggisberg, beide wohnhaft in Spiez, haben unter der Firma Zimmermann & Wysscnbach, in Spiez, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1925 begonnen hat. Natur des Geschäftes: mechanische Schlosserei und Installationsgeschäft, Baumaterialienhandlung, Kohlenhandlung. Neumatte, Spiez.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Parketterie, Säge und Holzhandlung. — 1925. 26. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Risi & Cie., Parketterie, Sägerei und Holzhandlung, in Alpnach (S. H. A. B. Nr. 298 vom 6. Dezember 1921, Seite 2351), hat sich aufgelöst bzw. sie wird unter derselben Firma in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt, welcher die bisherigen Kollektivgesellschafter Josef, Albert und Otto Risi als unbeschränkt haftende Gesellschafter angehören. Franz Risi, Vater, ist Kommanditär mit einer Summe von Fr. 50,000. Die Vertretung der Firma steht einzig noch den drei unbeschränkt haftenden Gesellschaftern zu und zwar in kollektiver Zeichnung je zu zweien. Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft übernimmt die neue Kommanditgesellschaft.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Berichtigung betreffend Elektrische Unternehmungen A. G. in Liq. (Entreprises électriques S. A. en liquidation), in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 220 vom 22. September 1925, Seite 1599). Der bestellte Liquidator heisst Konrad Studer, Notar, von und in Solothurn, und nicht Konrad Suter.

Bureau Olten-Gösgen

Technische Vertretungen; amerikanische Maschinen und Werkzeuge. — 1925. 26. September. Die Firma Otto Schweizer, in Olten (S. H. A. B. Nr. 44 vom 22. Februar 1923), erteilt Prokura an Walter Schweizer, von und in Olten.

26. September. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Schweizerisches Vereinssortiment, in Olten (S. H. A. B. Nr. 239 vom 11. Oktober 1924 und dortige Verweisung), ist Henri Jeheber ausgetreten; an dessen Stelle ist in den Vorstand gewählt worden: Charles-Jules Eggmann, Buchhändler, von Gondiswil (Bern), in Genf.

Bureau Stadt Solothurn

Bureauartikel, Schreibmaschinen und Zubehör. — 26. September. Die Firma Hans Hegner, in Solothurn, Handel mit Bureauartikeln, Schreibmaschinen und Zubehör, Reparaturen von solchen (S. H. A. B. Nr. 141 vom 6. Juni 1921, Seite 1133), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1925. 24. September. In der Vertretung der Stiftung unter der Firma Personal-Unterstützungskasse des Elektrizitätswerks Lanza, in Basel (S. H. A. B. Nr. 247 vom 21. Oktober 1924, Seite 1737 und dortige Verweisungen), Fürsorge für Angestellte des Elektrizitätswerks Lanza gegen die ökonomischen Folgen des Erwerbsausfalles infolge von Tod, Invalidität oder Alter usw., ist in der ordentlichen Generalversammlung vom 15. Juli 1925 neu in den Verwaltungsrat gewählt worden: Jean Ehrensperger, Ingenieur, von Frauenfeld, in Baden, welcher kollektiv mit einem der übrigen für die Stiftung Unterschriftsberechtigten zu zeichnen befugt ist. Dr. Walter Boveri ist infolge Todes ausgeschieden und damit seine Unterschrift erloschen.

24. September. Die unter dem Namen «P. A. N.» Pensionsverein für Angestellte der Internationalen Nahrungs- und Genussmittel-Industrie im Handelsregister des Kantons Schaffhausen eingetragene Genossenschaft hat ihren Sitz nach Basel verlegt und ihre Statuten in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. September 1925 dementsprechend abgeändert. Der Zweck der Genossenschaft ist, ihren Mitgliedern Alters- oder Invalidenrenten und deren Hinterbliebenen Witwen- und Waisenrenten zu gewähren. Die Statuten sind am 1. Oktober, 7. Dezember 1923 und am 16. September 1925 festgesetzt worden. Die Genossenschaft ist auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Sie bezweckt keine Gewinne; die Ausschüttung von Gewinnanteilen an Mitglieder und Organe ist ausgeschlossen, ebenso die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Mitglieder können alle Angestellten des Konzerns der Internationalen Nahrungs- und Genussmittel-Aktiengesellschaft (I. N. G. A. Konzern) werden, welche den Anforderungen der Statuten an Alter, Gesundheit, Beruf und Person genügen. Solche Angestellte von Firmen des I. N. G. A.-Konzerns, welche der Genossenschaft als Mitgliederfirmen beigetreten sind, mit der Verpflichtung, ihr gesamtes Personal zum Eintritt anzumelden und für dieselben die statuten gemässen Beiträge zu zahlen, werden ohne weiteres sogenannte Pflichtmitglieder. Zum Eintritt in die Genossenschaft als Freimitglieder berechtigt sind, mit Genehmigung ihres Arbeitgebers, die Angestellten von Firmen des I. N. G. A.-Konzerns, welche der Genossenschaft nicht als Mitgliederfirmen beigetreten sind. Die Altersrenten und Vollinvaliden bilden die passiven Mitglieder. Die Mitgliedschaft endigt mit dem Tode, dem Austritt aus den Diensten des Konzerns, sofern das Mitglied beim Austritt nicht in den Rentengenuß der Genossenschaft tritt, dem freiwilligen Austritt, der mit halbjähriger Kündigungsfrist auf das Ende des Verwaltungsjahres zulässig ist, mit dem Ausschluss aus der Genossenschaft, der vom Vorstand beschlossen werden kann, wenn ein Mitglied sich der Genossenschaft gegenüber rechtswidrige Handlungen zuschulden kommen lässt, oder seinen Beitragspflichten nicht statuten gemäss nachkommt. Die Beiträge der Mitglieder sind wie folgt festgesetzt: Für Pflichtmitglieder nach ihrem Gehalte; es bestehen 7 Klassen, für welche die Beiträge sich nach einer den Statuten beigefügten Tabelle zwischen Fr. 120 und Fr. 510 pro Jahr bewegen. Bei Übergang in eine höhere Klasse sind ausserordentliche Beiträge zu entrichten, welche von Fr. 75 bis Fr. 150 ansteigen. Für Freimitglieder wird die Klasse beim Ein-

tritt vereinbart; eine nachträgliche Aenderung ist hier ausgeschlossen. Die Beiträge betragen das Doppelte, wie für Pflichtmitglieder. Die Mitgliederfirmen leisten für jedes Pflichtmitglied denselben Beitrag wie dieses selbst. Die Beitragspflicht der Mitglieder und Mitgliederfirmen erlischt: 1) bei Mitgliedern, die volle Rente beziehen, und 2. bei Mitgliedern, die das höchste Ruhegehalt ihrer Klasse und das Alter, von dem an Altersrente bezogen werden kann, erreicht haben, ganz; 3. bei Mitgliedern mit teilweiser Invalidität um den Hundertsatz, der als Invalidenrente bewilligt ist. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft werden gegen Empfangsbescheinigung oder durch gewöhnlichen oder eingeschriebenen Brief zugestellt. Organe der Genossenschaft sind: 1. die Generalversammlung, 2. die aus den Mitgliedern der jeweiligen Mitgliederfirmen gebildeten Ortsgruppen und die sie vertretenden Ortsausschüsse; 3. der aus 4 Mitgliedern und einer von der jeweiligen Zahl der Aktivmitglieder abhängigen Anzahl von Beisitzern bestehende Vorstand; 4. die Revisoren, eine aus 2 Revisoren und 2 stellvertretenden Revisoren bestehende Kontrollstelle. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Richard Franck, Fabrikant, von u. in Ludwigsburg (Württemberg), Vorsitzender; Karl Schöpfer, Direktor, von und in Basel, Stellvertreter des Vorsitzenden; Gustav Schirmer, Mathematiker, deutscher Reichsangehöriger, Kassenführer, in Basel; Emil Kern, Prokurist, von und in Basel, Stellvertreter des Kassenführers; Arthur Clerc, Kaufmann, von Basel, in Riehen, Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen kollektiv zu zweien der Vorsitzende, dessen Stellvertreter, der Kassenführer und dessen Stellvertreter. Geschäftslokal: Horburgstrasse 109.

Lebensmittel. — 24. September. Die Firma Ernst Hess, in Basel (S. H. A. B. Nr. 167 vom 20. Juli 1923, Seite 1445), Lebensmittel, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Restaurant. — 24. September. Inhaber der Firma August Grauwiler, in Basel, ist August Grauwiler-Knopf, von und in Basel. Restaurationsbetrieb. Allschwilerstrasse 38 (Spalenkasino).

Kaffee- u. Kuechliwirtschaft. — 24. September. Die Firma J. Gfeller-Rindlisbacher, in Bern (eingetragen im Handelsregister von Bern am 6. Juni 1918 und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 186 vom 12. Juni 1918, Seite 943), hat am 1. September 1925 in Basel eine Zweigniederlassung unter der gleichen Firma «J. Gfeller-Rindlisbacher» errichtet. Ausser dem Firmainhaber Johann Gfeller in Bern sind je einzeln zur Vertretung der Zweigniederlassung Basel als Prokuristen befugt: seine Kinder Elisabeth Gfeller, von Hasle bei Bern, in Bern; Ernst Gfeller, von Hasle bei Bern, in Bern; Karl Gfeller, von Hasle bei Bern, in Bern, und Rudolf Hermann Gfeller, von Hasle bei Bern, in Basel; letzterer mit Beschränkung auf die Zweigniederlassung in Basel. Kaffee- und Kuechliwirtschaft. Freiestrasse 47/49.

Eier, Butter, Käse. — 25. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Oesterlin & Cie., in Basel (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1917, Seite 386 und dortige Verweisungen), Import und Export mit Eiern, Butter und Käse, ist durch Konkurs aufgelöst worden; die Firma wird infolgedessen von Amtes wegen gestrichen.

Wein. — 25. September. Die Firma Joseph Hupfer-Vögtlin, in Basel (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1923, Seite 1327 und dortige Verweisungen), Vertretung und Handel in Weinen, ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Optische Werkstatt. — 26. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Meyer Söhne & Co.», in Basel (S. H. A. B. Nr. 80 vom 4. April 1924, Seite 564), optische Werkstatt, hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma Meyer Söhne & Co. in Liq. in Basel besorgt durch den Gesellschafter als Liquidator Alfred Meyer, von Basel, in Neu-Allschwil (Baselland). Das Geschäftslokal befindet sich namentlich: Pfeffingerstrasse 37.

Künstliche Blumen. — 26. September. Die Firma Wwe. Emilie Haug, in Basel (S. H. A. B. Nr. 295 vom 29. November 1907, Seite 2034), Fabrikation und Handel in künstlichen Blumen, ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Kurz-, Weiss- und Wollwaren, Trikotagen, Haushaltsartikel, Konfektion. — 26. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma S. Knopf & Cie., in Basel (S. H. A. B. Nr. 107 vom 28. April 1908, Seite 755), Handel in Kurz-, Weiss- und Wollwaren, Trikotagen, Haushaltsartikeln und Konfektion, hat sich infolge Todes von Sally Knopf aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Knopf & Co. Warenhaus» in Basel.

Witwe Rebekka Knopf, badische Staatsangehörige, in Freiburg i. Br., und Otto Jacobson, von und in Basel, haben unter der Firma Knopf & Co. Warenhaus (Knopf & Cie Grands-Magasins), in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1923 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «S. Knopf & Cie.» in Basel übernommen hat. Betrieb eines Warenhauses; Verkauf aller Warengattungen en gros und en détail; Export. Freiestrasse 56.

Wirtschaft. — 26. September. Die Firma P. Kaufmann-Käfer, in Basel (S. H. A. B. Nr. 295 vom 22. November 1910, Seite 1990), Wirtschafts-betrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1925. 28. September. Allgemeine Wohnungsbau-genossenschaft Aarau, in Aarau (S. H. A. B. 1924, Seite 1885). Die Liquidation ist durchgeführt; die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches

1925. 26 septembre. En date du 13 mai 1925 aux termes de procès-verbal, notarié Henri Guex, il a été fondé, sous la raison sociale Société du battoir électrique de Faoug-Bellerive S. A., une société anonyme au capital de six mille six cents francs, divisé en cent trente deux actions de cinquante francs chacune, nominatives, entièrement libérées. La société a pour but l'achat et l'utilisation d'un battoir à blé, mû par l'électricité. Le siège et les bureaux de la société sont à Bellerive. Sa durée est illimitée. Les publications sont valablement faites dans la Feuille d'avis du district d'Avenches. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de cinq membres, qui, pour la première période triennale sont: président, Henri-Frédéric, fils de Robert Bessard; vice-président-secrétaire: Louis, fils de Jules Paul, les deux de Bellerive, domiciliés dans cette commune, agriculteurs; Robert-Auguste, fils d'Auguste Kiehl, de la Coudre (Neuchâtel), agriculteur, à Faoug; Adolphe, fils de Samuel Beutler, de Buchholterberg (Berne), aussi agriculteur à Faoug; Louis-Samuel, fils d'Edouard Vacheron, de Mur, agriculteur, à Bellerive. La société est valablement engagée par les signatures collectives du président ou du vice-président du conseil et du secrétaire.

Bureau de Vevey

Hôtel et boucherie. — 25 septembre. La raison Fritz Ammeter, à Montreux, les Planches, exploitation de l'Hôtel de l'Union et boucherie (F. o. s. du c. du 21 juin 1899, n° 206, page 833), est radiée ensuite de remise de commerce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Toile, lingerie et articles similaires. — 1925. 24 septembre. Marthe Ferrat et Paul Ferrat, des deux d'Orvin (Berne), domiciliés à la Chaux-de-Fonds, ont constitué à la Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale M. & P. Ferrat, une société en nom collectif commencée le 15 mai 1925. Commerce de toile, lingerie et articles similaires. Rue Léopold Robert 24a. La société donne procuration à Marie Ferrat-Nardin, originaire de Orvin (Berne), domiciliée à la Chaux-de-Fonds.

Gené — Genève — Ginevra

Vins. — 1925. 25 septembre. Roger Gounel, de nationalité française, domicilié à Genève, et André Vialles, de nationalité française, domicilié à Montpellier (France), ont constitué à Genève, sous la raison sociale: Gounel et Vialles, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1925. Commerce de vins et plus particulièrement des vins du Domaine de St-Martial (Mauguis, Hérault). 11, Rue de Lausanne.

25 septembre. La Société Immobilière du Boulevard de Pont d'Arve N° 14, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 26 juin 1925, page 1115), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 19 septembre 1925, accepté la démission de François Reitz et Albert Burin, de leurs fonctions d'administrateurs, lesquels sont radiés, et leurs pouvoirs éteints, et nommé, en leur remplacement, avec signature sociale conformément aux statuts, Humbert Sésiano, régisseur, de Plainpalais, à Genève, et Paul Lenoir, régisseur, de Genève, à Vandœuvre.

25 septembre. Société Immobilière Avenue Henri Dunant N° 2, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 16 décembre 1918, page 1937). Les administrateurs Joseph Berthoud, décédé, et David Brolliet, démissionnaire, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Le conseil d'administration reste composé d'un membre en la personne de Louis Casaï (inscrit).

25 septembre. Société Immobilière Passage Rond Point, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 16 décembre 1918, page 1937). Les administrateurs Joseph Berthoud, décédé, et David Brolliet, démissionnaire, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Le conseil d'administration reste composé d'un seul membre, en la personne de Louis Casaï (inscrit).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux (Uebersetzungskurse vom 29. September an — Cours de réduction à partir du 29 septembre)

Belgique fr. 22.80; Dänemark Fr. 126. —; Freie Stadt Danzig Fr. 101. —; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.45; Italien fr. 21.20; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73. —; Ungarn (pro Million) Fr. 72.80; Grande-Bretagne fr. 25.25.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.



Gegr. 1846

Rud. Brenner & Cie. Basel

Sackfabrikation

Petersgraben 49

Telephon: Safran 3842

**Bindfaden
Packtücher
Wagenblachen**

erste Qualitäten zu abhaken



Gegr. 1846

Zu vermieten per 1. November

in Zentraler Lage der Stadt Bern, in modernem Geschäftshaus

2 Bureaux

in separatem Appartement mit Dependenz, Lift, Zentralheizung.
Jahresmiete Fr. 2250.

Anfragen unter Chiffre **H. A. B. 2621** bei **Publicitas Bern.**

Maschinenfabrik **BURCKHARDT** A. G. Basel

Kompressoren · Vakuumpumpen · Zentrifugen

Nassluftpumpen - Kondensatoren

Waschmaschinen für Strangen und Stück

Färbemaschinen für Strangen

Spezialmaschinen für die Ausrüstung der Bänder

Blechbearbeitungsmaschinen (Syst. Gebr. Jaeklin)

1089

Geschäfts-Kontrollen
Bilanzen u. Buchführungen, Experten, Revisionen, Gesellschafts-Gründungen, Sanierungen, Liquidationen. — Erste Referenzen aus Handels-, Industrie- und Finanzkreisen. — Revisions- u. Treuhand-Aktien-gesellschaft, Zug, Zürich (Bleicherweg 10). 2487

S.A. des Entrepôts d'Yverdon

Bureau principal de Douane

Entrepôt fédéral de Douane et Entrepôts libres

Metallwerke A. G. Dornach

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Freitag den 16. Oktober 1925, nachmittags 3 Uhr
ins Gasthaus zum Ochsen in Dornach

TRAKTANDEN:

1. Vorlage und Behandlung der Jahresrechnung und Bilanz pro 30. Juni 1925. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle. Beschlussfassung über ihre Anträge. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat für die sich im periodischen Austritt befindlichen 4 Verwaltungsratsmitglieder (Art. 14 der Statuten).
3. Wahlen zweier Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten (Art. 20 der Statuten).
4. Diverses.

Die Jahresrechnung und die Bilanz pro 30. Juni 1925 samt dem Revisorenbericht liegen vom 6. Oktober 1925 ab im Sitz der Gesellschaft in Dornach zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, werden ersucht, ihren Aktienbesitz unter Einreichung eines unterschriebenen Nummernverzeichnisses am Sitz der Gesellschaft in Dornach bis 14. Oktober 1925 anzumelden, wogegen ihnen die Zutrittskarten zugestellt werden.

(4743 Q) 2617

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **A. Erzer.**

Schweizerisch-Argentinische Hypothekbank, Zürich

Die Herren Aktionäre der Schweizerisch-Argentinischen Hypothekbank werden hiermit zu der

hünzehlnten ordentlichen Generalversammlung

welche Dienstag den 13. Oktober 1925, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaal der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich stattfinden wird, eingeladen.

Die Verhandlungsgegenstände sind folgende:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung über das Geschäftsjahr 1924/25.
2. Bericht und Antrag der Kontrollstelle betreffend Abnahme der Rechnung über das Geschäftsjahr 1924/25.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns. Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 5. Oktober an zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftslokale der Gesellschaft (Gebäude der Schweizerischen Kreditanstalt) in Zürich aufgelegt.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Deponierung der Titel bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und bei ihren sämtlichen Niederlassungen bis 10. Oktober bezogen werden.

Gleichzeitig mit den Stimmkarten werden den Aktionären auf Verlangen auch Exemplare des Geschäftsberichtes mit der Rechnung über das Geschäftsjahr 1924/25, sowie des Berichtes der Revisionskommission zugestellt.

Zürich, den 10. September 1925.

(4163 Z) 2530

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Dr. W. C. Escher.**

Bernische Grossmösterei in Worb

Einladung zur 8. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag den 17. Oktober 1925, nachmittags 3 Uhr
im Hotel Löwen in Worb

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1924/25.
2. Vorlage der Jahresrechnung per 31. Juli 1925; Genehmigung derselben und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Unvorhergesehenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Revisorenbericht liegen 10 Tage vor der Versammlung im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Stimmkarten zur Generalversammlung können während der obgenannten Frist oder eine Stunde vor der Versammlung im Bureau der Mösterei Worb gegen Ausweis des Aktienbesitzes erhoben werden.

Worb, den 20. September 1925.

(7397 Y) 2648

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Fr. Lüthy.**

Zu vermieten in Altstetten - Zürich Fabrikgebäude

bei Bahnhof und Güterbahnhof, zirka 170x4m² Flächeninhalt (Keller, Parterre, 1. Stock und Dachstock. Bureauräumlichkeiten, elektr. Warenaufzug. Bezug im Laufe 1926. Offerten unter Chiffre Z A 2819 befördert Rudolf Mosse Zürich. 2636



Jeden Tag Bilanz

Ruf-Buchhaltung A.-G.
Zürich, Rämistrasse Nr. 3
Tel. Hott. 7326 und 7327
Comptabilités Ruf & C. S. M.
réunies
Lausanne, rue Pichard 3

Jünger Bankangestellter

der seine Lehrzeit im Okt. beendete, mit Handelsschulbildung und flotter Handschrift, perfekt in Stenographie und Maschinen-schreiben, deutsch und französisch sprechend, mit Vorkenntnissen in der italienischen Sprache, sucht passendes Engagement in Bank- oder Handelshaus.

Offerten erbelten unter Chiffre D 11144 Lz an Publicitas Luzern. -2653

Jeune homme actif, ayant travaillé dans premières maisons en Suisse et à l'étranger, s'intéresserait activement avec apport de fr. 40,000 à 50,000, à titre de

commanditaire

dans affaire commerciale ou autre entreprise d'ancienne et bonne réputation ayant avenir assuré. Discretion absolue (695 L). 2652
S'adr. au Notaire Allamand, rue du Lion d'Or 3, Lausanne.

Tüchtiger, erfahrener

Kaufmann

seit über 20 Jahren in der Eisen-, Maschinen- und Werkzeugbranche tätig sucht Engagement als

Direktor oder Filialleiter

in industrielles oder kaufmännisches Unternehmen. Deutsch und Französisch perfekt.

Offerten unter Chiffre H. A. B. 2649 an Publicitas A. G. Bern.

Öffentliches Inventar • Rechnungsruf

Erblasser: **Aebi Emil-Ludwig**, Jules-August's, von Kirehberg (Bern), gewes. Baumeister in Biel, daselbst verstorben am 21. September 1925, Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma „Emit Aebi, Baugeschäft, Bözingenstrasse 23 b, Biel“; unter altherkömmlichem Güterrecht stehend.

Eingabefrist: Bis und mit 27. Oktober 1925.

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Reglerungsstatthalteramt Biel.
- b) Für Guthaben des Erblassers beim Notariat Brügger & Aellen in Biel.

Die Eingaben sind schriftlich, gestempelt und mit Angabe der Beweismittel einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich, noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G.). -2634

Massaverwalter: Herr Fritz A. loth, Bücherrevisor in Biel.

Biel, den 25. September 1925.

Im Auftrag des Massaverwalters:
Notariat Brügger & Aellen
Hs. Brügger, Notar.

Öffentliches Inventar • Rechnungsruf

Wilhelm Hübcher-Alloth, von Basel, Teilhaber der Kollektivgesellschaft W. Hübcher-Alloth & Sohn, Baugeschäft in Muri-Bern, wohnhaft gewesen in Muri, gestorben am 22. August 1925.

Eingabefrist bis und mit dem 25. Oktober 1925.

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Reglerungsstatthalteramt 11 in Bern.
- b) Für Guthaben des Erblassers: bei Notar G. Münch Amthausgasse 4, in Bern.

Die Gläubiger und Schuldner der Firma W. Hübcher-Alloth & Sohn sind zur Eingabe verpflichtet. Die Anmeldungen für die Forderungen und Guthaben getrennt, abgeschlossen per 22. August 1925, zu erfolgen; diejenigen für W. Hübcher-Alloth & Sohn unter der Aufschrift „Firma“ und die persönlichen des Erblassers unter der Bezeichnung „Privat“.

Das Baugeschäft W. Hübcher-Alloth & Sohn wird in unveränderter Weise weitergeführt.

Massaverwalter: Herr Notar Urfer, Spitalgasse 18, in Bern. -2600

Im Auftrag des Massaverwalters:
G. Münch, Notar.

A louer à Lausanne

dans immeuble neuf, situé en pied, centre des affaires, pour

bureaux, salons de vente, etc.

5 grandes pièces contiguës au 2^{me} étage et diverses pièces de grandeur moyenne au 3^{me} étage. (80 L) -2512

Conditions avantageuses.

S'adresser Union de Banques Suisses, Lausanne, Service des Gérances.

MOTOR-COLUMBUS

Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen in BADEN (Schweiz)

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der **Donnerstag, den 15. Oktober a. c., vormittags 10 1/2 Uhr**, am Sitze der Gesellschaft in Baden (Parkstrasse 27) stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

ergebenst eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren. Genehmigung der Jahresrechnung. Entlastung des Verwaltungsrates.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Bestätigung von zwei durch den Verwaltungsrat gemäss Art. 15 der Statuten ernannten Mitgliedern des Verwaltungsrates. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Stellvertretern derselben für das laufende Geschäftsjahr.

Der Jahresbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1925, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren liegen vom 7. Oktober a. c. an zur Einsicht der Aktionäre am Sitze der Gesellschaft in Baden auf.

Zutrittskarten zu der Generalversammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 12. Oktober a. c. mittags 12 Uhr zu beziehen:

- | | |
|----------------|---|
| in Baden: | von dem Sitze der Gesellschaft; |
| | von der Schweiz. Bankgesellschaft; |
| in Basel: | von dem Schweiz. Bankverein; |
| | von den Herren A. Sarasin & Co.; |
| in Lugano: | von der Banca Unione di Credito; |
| in Winterthur: | von der Schweiz. Bankgesellschaft; |
| in Zürich: | von der Aktiengesellschaft Leu & Co.; |
| | von den Herren C. J. Brupbacher & Cie.; |
| | von der Schweiz. Bankgesellschaft; |
| | von dem Schweiz. Bankverein; |
| | von der Schweiz. Kreditanstalt. |

(2340 A) 2651

Baden (Schweiz), den 28. September 1925.

Der Verwaltungsrat.